

17. Dezember 2021

Stadtgeschichte modern erzählt: Weg durch die Altstadt von Ybbs an der Donau entsteht

LR Danninger: Neugestaltung schafft ein spannendes und informatives Freizeiterlebnis

Als Schnittpunkt wichtiger Handelsstraßen und aufgrund der Lage an der Donau ist der Stadtgemeinde Ybbs seit dem frühen Mittelalter vor allem in wirtschaftlicher Hinsicht eine besondere Stellung zugekommen. Im Zuge eines LEADER-Projekts wird nun ein informativer Weg durch die Altstadt gestaltet, der die lange Geschichte der Stadt aus Sicht eines fiktiven Stadtrates präsentiert. Die ereignisreiche Vergangenheit wird mittels Informations- bzw. Erklärungstafeln sowie kurzer Filmsequenzen dargestellt. Stadtbesichtigungen sollen dadurch auch ohne örtlichen Führer möglich gemacht werden. „Mit diesem neuen Weg wird auf die historischen Wurzeln der Stadt Bezug genommen – so werden in Ybbs perfekte Voraussetzungen für ein spannendes und informatives Freizeiterlebnis geschaffen“, erklärt Wirtschafts- und Tourismuslandesrat Jochen Danninger.

Im Rahmen des entstehenden Wegs durch die Altstadt laden zehn Informationstafeln mit kurzen lockeren Texten, mit modernen Illustrationen und Design sowie interaktiven Elementen die Besucherinnen und Besucher spielerisch ein, die Stadt zu entdecken. Ein Stadtrat als Leitsymbol erzählt aus seiner Sicht und begleitet die Besucher mit interessanten geschichtlichen Fakten auf dem Weg. „Ein ansprechendes, modernes Angebot bringt Interessierte in die Stadt, wovon schließlich auch die regionale Wirtschaft profitieren kann“, betont Danninger. Für Thomas Heindl, Geschäftsführer der LEADER-Region Südliches Waldviertel – Nibelungengau, ist das Projekt „Zeitreise“ ein moderner Tourismusmagnet: „Dadurch können die zahlreichen Sehenswürdigkeiten der Stadt auf lebendige Art und Weise erlebt werden.“

An jeder der zehn Stationen zeigen Glastafeln eine Übersicht der Stadtgeschichte. An der Schiffsanlegestelle befindet sich zusätzlich eine Erklärungstafel, ebenso zwei Tafeln bei der Tourismusstelle Donaukraftwerk und am Hauptplatz. „Ziel ist es, ein schlichtes, aber prägnantes und unverwechselbares Layout herzustellen. Die Wahl einer zusätzlichen Handschrift und die Illustration sollen den Geschichten eine Verspieltheit geben“, informiert Bürgermeisterin Ulrike Schachner.

Die Beschilderungen sind außerdem mit QR Codes, die in Ybbs App eingegliedert sind, versehen, mit denen Besucherinnen und Besucher Filmsequenzen auf dem Smartphone anschauen können. Zweisprachige Folder und eine moderne Website sollen auf diese „Zeitreise“ einstimmen und den Interessierten ein abgerundetes Erlebnis bieten.

NK Presseinformation

Die LEADER-Region Südliches Waldviertel–Nibelungengau hat gemäß ihrer lokalen Entwicklungsstrategie das Projekt zur Förderung ausgewählt. Es wird mit von Land und Europäischer Union (LEADER-Fördermittel) unterstützt. Das Land Niederösterreich hat dies auf Initiative von Landesrat Jochen Danninger beschlossen.

Weitere Informationen: Wirtschaftsagentur ecoplus, Markus Steinmaßl, Telefon 02742/9000 196 19, E-Mail m.steinmassl@ecoplus.at, bzw. Büro Landesrat Jochen Danninger, Mag. Andreas Csar, Telefon 02742/9005-12253, E-Mail andreas.csar@noel.gv.at